

# Vorleserinnen ins Herz geschlossen

Sechs Lesepatinnen erzählen im Mindener Kindergarten „Bärenstark“ spannende Geschichten

Von Robert Kauffeld

**Minden (rkm).** Gerade haben sie noch fröhlich gesungen, dass sie bärenstark und immer gut gelaunt sind, dass sie lachen, springen, hüpfen wollen. Dann aber werden die Kinder ganz leise, rücken in der Kuschelecke dicht zusammen und lauschen gespannt der Geschichte, die ihnen erzählt wird.

Im Mindener Kindergarten „Bärenstark“ bescheren Lesepaten den Kindern ein besonderes Erlebnis. Etwa, indem sie den Kindern die Geschichte von der Hexe Lilli vorlesen. Die wirft bei den Kindern zwar mitunter Fragen auf – „Eine Hexe, ist die nicht böse? Wie kann die nur den Weihnachtszauber erleben?“ –, aber gerade das ist spannend. Denn die Kinder können sich offene Fragen ja beantworten lassen. In diesem Falle von Lesepatin Gudrun, die viele längst ins Herz geschlossen haben.

In der anderen Gruppe geht es um Pippi Langstrumpf. Aber wie die den Weihnachtsbaum geplündert hat, das wird erst so richtig spannend, wenn Lesepatin Rita die Geschichte vorliest. Und dann sind da noch die Paten Rosi, Renate, Ursula und eine andere Rita, um die



Lesepatin Rita ist eine von sechs Chorfrauen, die Kindern im Kindergarten „Bärenstark“ Geschichten vorlesen.  
Foto: Robert Kauffeld

sich schnell erwartungsfroh Kinder scharen.

Die Lesepatinnen werden seit Anfang November zweimal in der Woche mit Spannung erwartet, denn ihre Lesestunde ist immer wieder ein besonderes Erlebnis. Und das wohl nicht nur für die Kinder. Denn dem Zauber der mit glänzenden Augen ganz nah herangerückten Kleinen können sich auch die sechs Damen nicht entziehen, die in ihrer Freizeit im Gemischten Chor Leteln singen.

Und der pflegt seit Langem enge freundschaftliche Beziehungen zu dem Kindergarten. Nicht zufällig hat Chorleiter Manfred Neumann den Kindern ihr eigenes Lied „Wir sind bärenstark“ komponiert und getextet, als ihnen vom Deutschen Chorverband der „Felix“, das Gütesiegel für kindgerechtes Singen, verliehen wurde. Kindergartenleiterin Gabi Becker und ihre Mitarbeiterinnen freuen sich sehr über den ehrenamtlichen Einsatz der sechs

Damen und hoffen, dass die Kinder den Wunsch, eine Geschichte vorgelesen zu bekommen, mit nach Hause tragen. Vielleicht erleben dann manche Eltern, wie beglückend das für sie und ihre Kinder sein kann.

Einen Wunsch haben die Lesepatinnen für die Zukunft: Verstärkung von männlichen Geschichtenerzählern zu erhalten. Denn eines wissen sie genau: Auch die Sänger ihres Chores sind des Lesens kundig!